

▸ ADVERTORIAL

BUSINESS INTELLIGENCE? HYPERINTELLIGENCE!

Mit der Übernahme von BI-Anbietern wie Tableau und Looker durch Salesforce und Google wird deutlich, wie wichtig die Auswertung von Daten inzwischen geworden ist. Doch das ist nicht die einzige Transformation, die die Branche aktuell vollzieht.

BI und Analytics sind in vielen Unternehmen ausschließlich Analysten vorbehalten. Nur sie verfügen über die Fähigkeiten und das Wissen, mit der komplexen Software umzugehen, die Erkenntnisse entsprechend auszuwerten und in diverse Modelle zu gießen. Für Unternehmen bedeutet das allerdings auch, den Rest der Belegschaft relativ handlungsunfähig zurückzulassen, bis Analysten sie mit Informationen beliefern. In Zeiten, in denen Trends wie Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen sich ihren Weg ins Geschäftsumfeld bahnen, in denen Datenvolumina im Zetta-byte-Bereich liegen und in Echtzeit rasant anwachsen, ist dieses Vorgehen durchaus als althergebracht zu bezeichnen.

Mehr als Self-Service: BI im Wandel

Um Erkenntnisse aus Daten schnell in Kundenzufriedenheit, in Mitarbeitergewinnung oder Umsatz umzuwandeln, ist es wichtig, das ganze Team für BI zu befähigen. Dafür ist es nicht genug, Self-Service BI anzubieten, sondern den Umgang mit Daten auf die nächste Ebene zu heben: Mit Konzepten wie HyperIntelligence™ kann jeder Mitarbeiter mit jedem Endgerät, in Echtzeit und ohne zusätzliche Klicks im Sinne einer «Zero-Click Intelligence» wichtige Erkenntnisse für eine bessere Entscheidungsfindung gewinnen. Zudem muss auch Analysten geholfen werden: Bis zu 80 Prozent ihrer Zeit verbringen sie aktuell mit der Suche, Bereinigung, Validierung und Verwaltung der Daten. Die restlichen 20 Prozent fließen dann in die eigentliche Analyse.

Intelligent Enterprise: Datengesteuert agieren, wettbewerbsfähig bleiben

Das sogenannte Intelligent Enterprise, das ultimativ datengetriebene Unternehmen, ist Marktbegleitern einen Schritt voraus - etwa, indem sämtliche datenführenden

Systeme und Anwendungen an die BI- und Analytics-Plattform angebunden sind. Dafür sind semantische Graphen ebenso wichtig wie Konnektoren und Rest-APIs, die vertrauenswürdige Daten an einem Ort sicher zentralisieren. Nur so entsteht ein komplettes Bild - und nur so kann die Plattform clevere Hinweise geben. So kann etwa die MicroStrategy-Plattform Anwendern eines CRM-Systems weiterführende Informationen wie offene Tickets, Kontostände oder Umsätze zu einem bestimmten Kunden auch aus anderen Systemen und Anwendungen anzeigen. Es entsteht ein 360-Grad-Blick, der Wachstumsmöglichkeiten deutlich steigert.

Dasselbe gilt auch für die Suche per Sprachassistent, der Anwender ebenso führen sollte wie es Alexa oder Siri tun. Zunehmend wichtig werden zudem Augmented Analytics, bei denen Daten durch maschinelles Lernen und Automation harmonisiert, modelliert, bereichert und sogar katalogisiert werden. Gerade Letzteres ist für die Nutzung im Tagesgeschäft elementar: Alle Datensätze müssen von jedem Mitarbeiter einfach durchsucht und bestenfalls durch die aus der Google-Suche bekannte Auto-Vervollständigung ausgewählt werden können. Zudem entlastet dies Analysten bei der zeitraubenden Vorbereitung.

Worauf Unternehmen achten sollten

Bei der Auswahl der passenden BI-Plattform bietet zum Beispiel Gartner mit den Bewertungen der Use Cases im Report «Critical Capabilities for Analytics and Business Intelligence Platforms 2019» verlässliche Entscheidungshilfe. Wer es hier auf die ersten Plätze schafft, ist als guter Wegbegleiter in der Transformation zum Intelligent Enterprise zu verstehen. Grundsätzlich ist es jedoch wichtig, eine offene, umfassende Plattform zu wählen, die als «Single Source of Truth» allen

Team-Mitgliedern Rückschlüsse auf ihre nächsten Schritte erlaubt. Darüber hinaus müssen Stabilität, Innovation und Unabhängigkeit gegeben sein - auch und insbesondere, was den Anbieter betrifft.

Autor: Merten Slominsky ist VP Central Europe bei der MicroStrategy Deutschland GmbH



Foto: Thomas Seizmann

Jetzt anmelden!

Kostenfreies MicroStrategy Symposium für Kunden, Interessenten und Partner am Donnerstag, den 10. Oktober 2019 im Sofitel Munich Bayerpost in München: Erleben Sie spannende Sessions und Workshops rund um unsere Plattform MicroStrategy 2019 sowie Erfolgsgeschichten & Best Practices unserer Kunden! INFO & ANMELDUNG: <https://events.microstrategy.com/munich-2019>